

E-Bike-Saisonstart 2022 mit spannenden Neuerungen

Nach den Boom-Jahren 2020 und 2021 rechnet der grösste Schweizer E-Bike-Verkäufer m-way auch 2022 wieder mit einer sehr grossen Nachfrage nach den trendigen Velos mit E-Antrieb. Das Lager ist bereits reich bestückt und in den Filialen können zahlreiche Testbikes Probe gefahren werden.

Zürich, 05. April 2022 – Die Shops der Schweizer E-Bike-Händler waren 2021 erneut nahezu leerräumt. «Die Nachfrage war wiederum riesig und durch die Pandemie kam es zudem zu Unterbrechungen in der internationalen Produktions- und Lieferkette», berichtet Reto Waeffler, CEO der Swiss E-Mobility Group (SEMG), zu der m-way gehört. Nun sind viele der 2022-Modelle bereits an Lager. Zudem stehen in den über 30 Filialen zahlreiche Demobikes zur Verfügung. Nach vorgängiger Online-Anmeldung gibt es die Möglichkeit zu einer kostenlosen Probefahrt.

Auf der Produktseite gibt es einige Neuerungen, wie Uolf Grass, Senior Product Manager bei der SEMG, berichtet. Einige Mountainbikes (MTB) und Trekkingbikes kommen mit dem sehr starken 750Wh Akku und dem neuen Bosch Smart System auf den Markt. Verbaut ist diese Neuerung, mit der sich E-Bike und Smartphone auf vielfältige Weise vernetzen lassen, z.B. im Cube Kathmandu Hybrid SLT 750.

Der 2021 vorgestellte Shimano EP8 Motor, der das E-Bike-Fahrerlebnis angenehmer und «natürlicher» macht, kommt dieses Jahr etwa beim Cilo Alphacross CXF⁰⁸⁺ zum Einsatz. Yamaha hat den ultrakompakten Motor PW-X3 entwickelt, der z.B. in Haibike-Modellen verbaut ist. Der S-Pedelec-Hersteller Klever kombiniert beim Modell X-Speed Pinion Alpha das bewährte Pinion-Getriebe mit einem Riemenantrieb und einem 45 km/h Heckmotor. Dies sorgt für extrem ruhiges Fahrverhalten und einen geringen Verschleiss. Bei der SEMG-Eigenmarke Simpel hat das S-Pedelec Wirbelwind einen vollintegrierten Dual-Akku im Rahmen eingebaut, was beachtliche 1125Wh Leistung ergibt.

Die ersten Hersteller bieten neu sogenannte Light-E-MTBs an. Diese wiegen statt der bisher üblichen rund 25 nun weniger als 20 Kilogramm. M-way wird diese Bike-Klasse in der Saison 2023 im Sortiment haben.

Mehr Sicherheit dank ABS – weniger Verpackungsmüll für die Händler

Auch bei der Sicherheit bewegt sich vieles. Stromer verbaut in seinem Topmodell ST5 und bald auch im ST3 Pinion eine ABS-Bremse im Vorderrad. «Das bedeutet in Sachen Sicherheit einen grossen Schritt in Richtung Motorrad oder Auto», heisst es bei m-way. Beim Klever X-Speed Pinion Alpha ist hingegen eine vollwertige Blinkeranlage verbaut. Dies ist bei einem S-Pedelec einzigartig und fördert die Sicherheit im Strassenverkehr enorm. Auch die Nachhaltigkeit ist ein Thema. Diverse Hersteller, unter anderem Cannondale, setzen bei den Versandkartons der E-Bikes auf 100% plastikfreie Verpackungen und recycelbare Materialien. Eine Erleichterung auch für die Seite der Wiederverkäufer.

Neue Lichtpflicht: Ein fest verbautes Licht macht aus vielen Gründen Sinn

Ein weiteres aktuelles Thema bei m-way: Seit 1. April 2022 gilt in der Schweiz Lichtpflicht für E-Bikes. Bei E-City-, E-Trekking und E-Cargobikes sowie den S-Pedelecs ist das Licht ohnehin bereits fest verbaut. Die Besitzer müssen nichts zukaufen. Die Software der meisten Hersteller wird nun so eingestellt, dass das Licht beim Einschalten des E-Bikes bereits eingeschaltet ist.

Bei den E-MTBs ist das Licht ab Werk nicht fest verbaut. «Hier kann man entweder mit Akku-Anstecklichtern arbeiten oder man lässt ein fest installiertes Licht in einer unserer m-way-Werkstätten einbauen», so Experte Grass. Die Vorteile einer fest verbauten Beleuchtung überwiegen auch bei E-MTBs: man muss nie ans Aufladen denken, da man den Akku des E-Bikes sowieso nach jeder Fahrt auflädt. Das Licht ist um einiges heller und leuchtet den Weg besser aus. Auch gegen Diebstahl ist man mit einem fest verbauten Licht besser gewappnet. Die Nachfrage nach E-Bike-Beleuchtung ist bei m-way – online und in den Filialen – stark gestiegen.

Hintergrundinfo: Der E-Bike-Trend hält weiter an. Laut der Schweizer Fachstelle für Velo & E-Bike wurden 2019 in der Schweiz 133'033 E-Bikes verkauft, 2020 waren es 171'132 (+29%) und 2021 wurden mit 187'302 nochmals rund 9% mehr E-Bike-Neukäufe registriert als im Vorjahr – dies trotz anhaltender Lieferengpässe.

Über die Swiss E-Mobility Group (Schweiz) AG

Die Swiss E-Mobility Group (Schweiz) AG ist mit über [30 m-way-Filialen](#), einem wachsenden Online-Geschäft und 125 Mitarbeitenden führend im Schweizer E-Bike-Vertrieb. Die [SEM \(Schweiz\) AG](#) ist sowohl im B2C-Geschäft (Endkunden) als auch im B2B-Geschäft (Grosshandel, u.a. mit den Marken Allegro, Cilo, Simpel und Zenith Bikes) tätig. Der Firmensitz befindet sich in Zürich Binz. Die Holdingfirma Swiss E-Mobility Group AG (SEM) mit 150 Mitarbeitenden gehört seit Ende 2021 der TVS Motor Company, einem der weltweit grössten Zweiradhersteller, und der Constellation Capital mit Sitz in Freienbach (SZ). Die SEM soll zum umfassenden Anbieter von E-Mobilitätslösungen in der DACH-Region ausgebaut werden und umfasst zudem die deutsche Tochter Colag E-Mobility GmbH.

Kontakt SEMG

Mario Laubi (Head of Market)
079 955 61 98
mario.laubi@semg.ch

Kontakt PrimCom

Simon Benz (Medien)
044 421 41 28
s.benz@primcom.com